

Axiom des Glaubens

Mathematik beruht auf Axiomen,
das sind Annahmen, die sich nicht widersprechen
und die man nicht beweisen kann.
Mit diesen Annahmen gibt es gute Erfahrungen.
Sie tragen das ganze Gebäude der Mathematik
überall auf der Welt.

Im Glauben ist es genauso:
Grundlage ist die Annahme,
dass Gott existiert und uns liebt.
Das ist das Axiom des Glaubens.
Man kann dieses Axiom zwar nicht beweisen,
aber es trägt das ganze Leben aller Gläubigen,
die gute Erfahrungen damit machen,
überall auf der Welt.

Zweifel an den Axiomen der Mathematik
sind eher selten.
Da können wir im Umgang mit dem Axiom des Glaubens
von den Mathematikern einiges lernen.
Sie fragen nicht jeden Tag nach der Gültigkeit der Axiome.
Sie sind nicht auf der Suche nach neuen Axiomen.
Deshalb sind Zweifel an der Mathematik selten.
So kann das Axiom des Glaubens uns über
Glaubenszweifel hinweghelfen.